

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretinig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretinig-Hauswalde.

5. Jahrgang

02. Dezember 2011

Nummer 48

"Nikolausmarkt am 2. Advent"

in der weihnachtlich geschmückten Hofescheune am Gemeindeamt in Bretinig-Hauswalde

Nikolaustanz

am Samstag, 3. Dezember

Ein Abend bei toller Musik mit schönem Programm und netten Menschen
Einlass 19.00 Uhr, Eintritt: 3,00 €



„Menschenskinder, wie die Zeit vergeht! Ist denn schon wieder Weihnachten?“

am Sonntag, 4. Dezember ab 13.00 Uhr

traditionelle Ausstellung zum Nikolausmarkt im Ratskeller des Gemeindeamtes
- für alle, die gern Basteln - Hämmern - Klopfen - Klöppeln - Malen - Sägen - Schnitzen - Singen - Sticken - Stricken - Spielen - Spinnen und Staunen

Die Außenstelle des Weihnachtsmann- Postamtes öffnet ihre Pforten

am Sonntag, 4. Dezember ab 13.00 Uhr

Kinder können ihre Wunschzettel vor Ort malen und abgeben



Eröffnung der Weihnachts- Bastelstraße für Kinder

am Sonntag, 4. Dezember ab 13.00 Uhr

am Sonntag, 4. Dezember ab 14.00 Uhr buntes Weihnachtsprogramm mit vielen Überraschungen

Der Posaunenchor der Landeskirchlichen Gemeinschaft e.V. aus Bretinig-Hauswalde lädt zum gemeinsamen „Weihnachtsliedersingen“ ein. Der Revueclub Bretinig-Hauswalde zeigt das Stück „Schneewittchen“ und vieles mehr

gegen 16.30 Uhr

wird der Nikolaus erwartet

gegen 17.15 Uhr

Abholung aller Wunschzettel durch den Nikolaus

Schließung der Außenstelle des Weihnachtsmann-Postamtes

gegen 18.00 Uhr Schließung der Ausstellung im Ratskeller



„Weihnachten im Schuhkarton“

In der 4. Klasse waren von der diesjährigen Kirmes noch einige Preise übrig, die beim Kirmestreiben keine Verwendung fanden. Da sich die 4. Klasse nach diesem Schuljahr auflösen wird, wird es auch keine weitere gemeinsame Kirmesveranstaltung mehr geben. Nun war guter Rat teuer. Wohin mit den mühsam gesammelten Sachen, die eigentlich zur Kirmes als Preise ausgegeben werden sollten?

Weihnachten steht kurz vor der Tür und es wurde die Idee geboren, an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ mitzumachen.

Während des Unterrichts wurden die Kinder über die Hintergründe der Aktion informiert.

Auf freiwilliger Basis gestalteten dann 20 Kinder direkt nach dem Unterricht 13 Schuhkartons. Das Weihnachtspapier hatten sie dazu selbst beige-steuert. Mit sehr viel Eifer, Fleiß und Elan verwandelten sich die einfachen Schuhkartons in hübsche Weihnachtspäckchen.

In die Schuhkartons kamen nun die noch vorhandenen Preise der Kirmes wie z. B. Handschuhe, Mützen, Hefte, Stifte etc. Außerdem hatten die Kinder Süßigkeiten mitgebracht. Auch diese wurden in die Schuhkartons gepackt.

Die Schuhkartons oder besser nun die Weihnachtspäckchen wurden in der zweiten Novemberwoche an die Sammelstelle in Pulsnitz übergeben.



Alle Kinder hoffen nun, dass sie einigen Kindern in ärmeren Regionen ein wenig das Weihnachten verschönern.

Grundschule Bretinig-Hauswalde, Klasse 4

Das Programm zum Weihnachtsmarkt in Großröhrsdorf finden Sie auf Seite 3

Stadt-/Gemeindeverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**
 Fax 035952.28350
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de
 Internet www.grossroehrsdorf.de

Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde ☎ **035952.58309**
 Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde
 Fax 035952.56887
 E-Mail sekretariat@bretinig-hauswalde.de
 Internet www.bretinig-hauswalde.de

Bereitschaft - Notfalldienste

Erdgas	01 80 - 2 78 79 01	ENSO
Energie	01 80 - 2 78 79 02	ENSO
Trinkwasser	03594-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr) 112
 Krankentransport und
 Kassenärztlicher Notfalldienst 03571 - 19222
 Leitstelle Feuerwehr 03571 - 19296

Sonnabendsprechstunde Arzt

03.12. 8 - 11 Uhr Herr Dr. med. Kayser 03 59 55-7 54 32
 Vollungstraße 20, Pulsnitz

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

03.12. 9 - 11 Uhr Frau DS Schneider 03 59 52-3 41 14
 04.12. 9 - 11 Uhr Weststraße 3, Bretinig-Hauswalde

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
 von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

03.12.	Heide-Apo.	Schillerstraße 95a, Radeberg	03528-442770
04.12.	Mohren-Apo.	Hauptstr. 4, Radeberg	03528-445835
05.12.	Löwen-Apo.	Badstraße 17, Radeberg	03528-442228
06.12.	Elefanten-Apo.	Mühlstraße 1, Großröhrsdorf	035952-58915
07.12.	VITAL-Apo.	Poststraße 2, Ottendorf-Okrilla	035205-59915
08.12.	Stadt-Apotheke	W.-Rathenau-Str. 3, Großröhrsdorf	035952-33031
09.12.	Hirsch-Apo.	Radeburger Str. 7, Ottendorf-Okrilla	035205-54236

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 18 - 7 Uhr
 Sa + So ganztägig

02.12. - 09.12. Frau DVM Tomeit, Wallroda
 Tel. (03 52 00) 2 41 35 oder 01 71/5 77 63 77
 Frau DVM Wagner, Ottendorf-Okrilla
 Tel. (03 52 05) 7 33 88

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretinig-Hauswalde verteilt. **Ein Rechtsanspruch auf kostenlose Zustellung gilt nicht!**
 Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952-283-0.
 Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;

Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-283-0, redaktioneller Teil Bretinig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Liebmann (sekretariat@bretinig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde, Tel. 035952-58309.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr.
 Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag 14.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR. Einzel Exemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werboredaktion.

Bekanntmachung der Verwaltungsgemeinschaft

Zahlungserinnerung

Am 15.11.2011 waren die Steuern für das **IV. Quartal 2011 fällig**. Alle säumigen Steuerzahler werden hiermit an die Zahlung erinnert. Bitte geben Sie bei jeder Überweisung Ihr Kassenzeichen an. Bei weiterem Zahlungsverzug erfolgt die Mahnung und damit verbunden die Erhebung von Mahngebühren und Säumniszuschlägen. Um dieses zu vermeiden, bieten wir Ihnen den Einzug der fälligen Steuerraten im Lastschriftverfahren an. Entsprechende Anträge sind in der Kämmerei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf erhältlich.

Kämmerei

Öffentliche Bekanntmachung Bretinig-Hauswalde

Beschlüsse der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 22.11.2011

- **Beschluss 53 – 25/11:**
Wirtschaftsplan des EB „Abwasserbeseitigung“
- **Beschluss 54 – 25/11:**
Vergabe der Wirtschaftsprüfung für den EB „Abwasserbeseitigung“ für die Prüfung der Jahresabschlüsse 2011 und 2012
- **Beschluss 55 – 25/11:**
Auftrag zur Lieferung eines Feuerwehrfahrzeuges
- **Beschluss 56 – 25/11:**
überplanmäßige Ausgabe
- **Beschluss 57 – 25/11:**
Zweckvereinbarung mit der Stadt Großröhrsdorf zur Übertragung der Aufgaben zur Errichtung einer Schiedsstelle

Den genauen Wortlaut der Beschlüsse können Sie den Aushängen in den Schaukästen am Gemeindeamt Bretinig und auf dem Dorfplatz Hauswalde entnehmen.

Liebmann
 Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Bekanntmachung einer Sitzung

Die 24. Sitzung des Verwaltungsausschusses (öffentlich) findet am

Montag, dem 12. 12. 2011, 19:00 Uhr,
im Rathaus, Zimmer 20,

statt.

Tagesordnung:

1. Beratung und Beschlussfassung zu einer überplanmäßigen Ausgabe auf der Haushaltsstelle 1.90000.83200
2. Verschiedenes / Anfragen der Ausschussmitglieder

Ein nicht öffentlicher Teil schließt sich an.

Kerstin Ternes
 Bürgermeisterin

Aus der Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde

Dank für Weihnachtsbaumspende

Unseren diesjährigen Weihnachtsbaum an der Klinkenkreuzung hat uns Frau Gudrun Ringleb zur Verfügung gestellt. Dafür bedankt sich die Gemeindeverwaltung ganz herzlich.

Ein Dankeschön sagen wir auch der Firma Elektro Nitsche aus Ohorn, die schon seit vielen Jahren immer für die Beleuchtung des Baumes sorgt. Wir wünschen allen Einwohnerinnen und Einwohnern sowie allen Gästen, die unsere Gemeinde besuchen, eine besinnliche Adventszeit.

Gemeindeverwaltung

Aus der Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde

Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand bekannt:

Ringstraße 22, Bretinig-Hauswalde

1 3-Raum-Wohnung mit ca. 66,00 m² WFL im 2. OG
in 2010 neu saniert mit Einbauküche, KM 5,11 €/m² + NK

Interessenten melden sich bitte in der Stadtverwaltung Großröhrsdorf Rathausplatz 1, Tel. (035952) 283 23

Eigenbetrieb Großröhrsdorf

Gemeindebücherei

Die Gemeindebücherei in Bretinig-Hauswalde ist am 6.12.2011 geschlossen. Die nächste Ausleihe kann am 08.12.2011 erfolgen.

M. Röntzsch

Katzen zugelaufen

Wer vermisst eine schwarze oder eine rot-getigerte Katze, je ca. 1/2 - 3/4 Jahr alt?

Im Gemeindegebiet sind zwei kleine Kätzchen zugelaufen, die zurzeit liebevoll betreut werden. Wer vermisst seine Katze? Bitte bei der Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde unter der Telefon-Nr. 5 83 09 melden.

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Aus der Sitzung des Ortschaftsrats am 24. November berichtet

Auch in der Sitzung des Ortschaftsrates stellte Herr Richter von der bauplanconcept GmbH aus Neukirch die Planung zum Neubau der Kindertagesstätte in Kleinröhrsdorf vor. Neben den Ortschaftsräten folgten auch mehrere Anwohner, Eltern und Kindergärtnerinnen den Ausführungen interessiert. Bereits im November erhielt die Stadt einen Fördermittelbescheid in Höhe von 1,056 Mio € für den Bau der Kita. Ganz aktuell konnte nun Bürgermeisterin Frau Ternes zur Sitzung auch noch mitteilen, dass die Baugenehmigung eingetroffen ist. Dementsprechend wird die Kita hinter dem Gemeindezentrum entstehen. Der Hauptzugang soll über den bereits bestehenden Parkplatz erfolgen. Ein Nebeneingang über den Seitenweg ist nur für Anlieferungen geplant. Das Gebäude ist in einen Kinderkrippen- und Kindergartenbereich mit jeweils zwei Gruppenräumen gegliedert. In der Mitte des Gebäudes befindet sich ein zentraler Spielraum, von welchem man durch die jeweiligen Garderoben zu den Gruppenräumen gelangt. Auch die Funktionsräume für Technik, Essensausgabe, Personal sind zentral über den Spielraum zu erreichen. Entsprechend den Förderbedingungen muss das Haus im Passivstandard gebaut werden. So sorgen erhöhter Schallschutz und Wärmeisolierung für optimales Klima in den Räumen. Eine Photovoltaikanlage zur vorrangigen Eigenstromgewinnung und eine Wärmepumpe zur Nutzung der Erdwärme für Heizung, Warmwasser und Lüftung basieren ebenfalls auf den energetischen Anforderungen an ein Passivhaus. Im Anschluss an die Präsentation durch Herrn Richter nutzten die Anwesenden die Möglichkeiten, Fragen zum Beispiel zur Raumaufteilung und -gestaltung, zur Funktionsweise der Lüftungsanlage sowie zur Aufteilung der Kinder in die Gruppen zu stellen.

Wohnungsangebot

Der Eigenbetrieb Großröhrsdorf macht folgendes Vermietungsangebot aus dem kommunalen Wohnungsbestand bekannt:

Rathausstraße 14a

1 2-Raum-Wohnung mit ca. 49,91 m² WFL im 3. OG mit Heizung,
KM 5,11 €/m² + NK

Interessenten melden sich bitte in der Stadtverwaltung Großröhrsdorf Rathausplatz 1, Tel. (035952) 283 23

Eigenbetrieb Großröhrsdorf

AG Weihnachtsmarkt

„Wo am Sonntag der Nikolaus einzieht ...“

**Weihnachtsmarkt auf dem Rathausplatz
in Großröhrsdorf am 03./04. Dezember 2011**

Öffnungszeiten des Marktes: Sonnabend 14.00 – 19.00 Uhr / Sonntag 14.00 – 18.00 Uhr

Sonnabend, 03.12.

- 10.00 – 18.00 Uhr **Modelleisenbahnausstellung** im Jugendhaus (Schulstraße 2)
- 14.00 – 17.30 Uhr **„Historische Puppenküchen“** - Sonderausstellung im Heimatmuseum (Mühlstraße 5), Eintritt: Erwachsene 2,00 €, Kinder frei
- 14.00 – 19.00 Uhr **Weihnachtliches Markttreiben** mit Händlern aus dem Rödertal und Umgebung
- 14.00 Uhr **Weihnachtskonzert des Musikvereins Pulsnitz e.V.**
Auftritt des Spielmannszuges Pulsnitz und der Tanzmäuse
- 14.30 Uhr **Weihnachtssterne basteln** mit Frau Großmann vom Hort der Praßerschule im Zelt des Vereins „Einigkeit“ e.V.
- 15.00 Uhr **„Die vier Jahreszeiten“** mit der Showtanzgruppe Königsbrück e. V.
- 15.30 Uhr **Auslosung der Gewinner des Kinderrätselspaßes und Anschneiden des Riesenstollens**
(Dazu wird ein kurzer Besuch des Nikolaus erwartet.)
- 16.00 – 17.00 Uhr **Annahme der geputzten Stiefel** im Zelt des Vereins „Einigkeit“ e.V.
- 16.00 Uhr **„Husch - der Weihnachtswerg“** eine tolle Weihnachtszaubershow
- 17.00 Uhr **„Zauberland“ - eine weihnachtliche Gesangsshow mit der Schlagersängerin Nicole Freytag**
- 18.00 Uhr **„Guten Abend, schön Abend...“**
es musiziert das Akkordeon-Orchester „Harmony Dreams“ der Musikschule Fröhlich
- 18.30 Uhr **„Macht hoch die Tür“** weihnachtliche Weisen mit der Posaunenbläsergruppe Leppersdorf

Sonntag, 04.12.

- 09.30 u. 11.00 Uhr **Puppenspiel „Rotkäppchen“** (für Kinder ab 3 Jahre), in der Festhalle am Rödertalstadion präsentiert von Uta Davids (Mobile Puppenbühne, Cosel), Eintritt frei (Dauer: jeweils ca. 45 Minuten)
- 10.00 – 18.00 Uhr **Modelleisenbahnausstellung** im Jugendhaus Schulstr. 2
- 14.00 – 17.30 Uhr **„Historische Puppenküchen“** - Sonderausstellung - im Heimatmuseum (Mühlstraße 5), Eintritt: Erwachsene 2,00 €, Kinder frei
- 14.00 – 18.00 Uhr **Weihnachtliches Markttreiben** mit Händlern aus dem Rödertal und Umgebung
- 14.00 – 18.00 Uhr **Technisches Museum der Bandweberei** geöffnet
- 14.00 Uhr **„Fröhliche Weihnacht überall“**
mit der Musikschule Bayer Großröhrsdorf
- 14.30 Uhr **„Clown Alfredo und seine Zirkuskinder“**
mit dem Kinder- u. Jugendzirkus Levitikus Großröhrsdorf
- 15.15 Uhr **„Reise durch den Advent“**,
Aufführung der AWO-Kindertagesstätte Großröhrsdorf
- 15.45 Uhr **Einzug des Nikolaus mit Schlüsselübergabe durch die Bürgermeisterin**
- 16.00 – 17.00 Uhr **Ausgabe der gefüllten Geschenkstiefel** im Zelt des Vereins „Einigkeit“ e.V.
- 16.15 Uhr **„Der Blaue Hans zu Weihnachten“** - ein lustiges Kinderzauberprogramm
- 17.00 Uhr **„Weihnachten steht vor der Tür“**, festliche Bläsermusik zur Weihnachtszeit mit einer Bläsergruppe der Silberberg-Musikanten aus Dresden

Für unsere Kleinsten wird es an beiden Tagen wieder ein Kinderkarussell geben.

Parkmöglichkeiten (gebührenfrei): Parkplätze am Rathaus und an der Bankstraße, W.-Rathenau-Straße, Mühlstraße und Schulstraße.

Kirchliche Nachrichten

04.12. – 2. Adventssonntag

Kleinröhrsdorf:	09.00	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Bretinig:	09:00	Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Rammenau:	10:15	Familiengottesdienst
Großröhrsdorf:	10.30	Predigtgottesdienst und Kindergottesdienst

9. Dezember – Freitag

Kleinröhrsdorf:	17.00	(geänderte Anfangszeit!) Familiengottesdienst mit anschließender Schifffahrt auf der Röder
-----------------	-------	---

11. Dezember 3. Advent

Hauswalde:	16.00	Adventsmusik (siehe auch Seite 6)
-------------------	-------	-----------------------------------

Adventsblasen in Bretinig

Die nächsten Termine sind:

8.12.	18.30 Uhr	Bischofswerdaer Straße 188
10.12.	18.30 Uhr	Am Klinkenplatz 6

Wir laden Sie herzlich zum Zuhören oder Mitsingen ein.

Ralph Schmidt

Liebe Leser und Leserinnen,

es ist noch nicht lange her, dass wir in den Gottesdiensten für den Frieden und Versöhnung beteten, dass wir unserer Toten gedachten.

Nun, in der Adventszeit, wird deutlich, warum der letzte Sonntag im Kirchenjahr Ewigkeitssonntag heißt: weil nämlich durch Jesus Christus Licht in diese Welt gekommen ist. Ein Licht, das stärker ist als der Tod, als Hass und Terror, als alles Leben Zerstörende. Uns Christen trägt die Gewissheit, dass uns auch am Ende unserer Tage das Licht des auferstandenen Christus leuchten und er uns begleiten wird. Er wird uns dann aus der Todesdunkelheit zum ewigen Licht bringen. Denn mit seinem Kommen in diese Welt, das an Weihnachten ganz klein mit dem Kind in der Krippe begann, hat Gott in unserem Leben nicht einfach alle Dunkelheiten beseitigt.

In Christus hat Gott in der Welt das Licht der Hoffnung aufleuchten lassen, damit wir die Dunkelheiten unseres Lebens, wie auch immer sie aussehen mögen, aushalten können und nicht verzweifeln müssen.

Darauf will die Advents- und Weihnachtszeit uns hinweisen und erinnern mit den Adventslichtern und schließlich dem hell strahlenden Weihnachtsbaum und dem Fest der Geburt des Kindes. Gott ist bei uns. Wir sind nicht allein. Diese wunderbare Botschaft möge Sie alle in dieser Advents- und Weihnachtszeit immer mehr selbst zum Leuchten bringen.

Eine gesegnete, frohe und hell machende Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen Pfarrerin Gildehaus, Bretinig-Hauswalde

Sprechzeit Pfarrer Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Kirchstr. 10 - Pfarramt

Geburtstage in Bretinig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Herr Günter Quosdorf	am	02.12.	zum	86. Geburtstag
Herr Fritz Herzog	am	02.12.	zum	75. Geburtstag
Frau Luise Stopperka	am	02.12.	zum	73. Geburtstag
Herr Alfred Richter	am	03.12.	zum	83. Geburtstag
Frau Ingruth Schwolow	am	03.12.	zum	75. Geburtstag
Herr Horst Schöne	am	03.12.	zum	74. Geburtstag
Herr Rudolf Noack	am	04.12.	zum	84. Geburtstag
Herr Engelbert Misch	am	06.12.	zum	76. Geburtstag
Frau Inge Liebmann	am	07.12.	zum	73. Geburtstag
Herr Joachim Seidler	am	07.12.	zum	71. Geburtstag

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Geburtstage in Großröhrsdorf



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Lieselotte Hesse	am	03.12.	zum	72. Geburtstag
Frau Ursula Schöne	am	04.12.	zum	75. Geburtstag
Frau Erika Scheibe	am	04.12.	zum	70. Geburtstag
Frau Ursula Hübler	am	06.12.	zum	78. Geburtstag
Herrn Dieter Jäckel	am	06.12.	zum	71. Geburtstag
Herrn Harry Krüger	am	07.12.	zum	80. Geburtstag
Herrn Eberhard Mehnert	am	08.12.	zum	82. Geburtstag
Frau Margitta Lindhorst	am	08.12.	zum	75. Geburtstag
Frau Elfriede Große	am	08.12.	zum	83. Geburtstag
Frau Ursula Prasser	am	09.12.	zum	85. Geburtstag
Herrn Jürgen Gaudich	am	09.12.	zum	73. Geburtstag
Frau Erna Volkmer	am	09.12.	zum	86. Geburtstag
Herrn Martin Heinze	am	09.12.	zum	83. Geburtstag

Senioren-Geburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Frau Hella Zimmermann	am	07.12.	zum	89. Geburtstag
Herrn Heinrich Heckfuß	am	08.12.	zum	92. Geburtstag
Herrn Rolf Peukert	am	08.12.	zum	82. Geburtstag

*Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Seniorenarbeit Großröhrsdorf

Bunter Nachmittag am 17.11.11

Zum Auftakt las Frau Anders eine wunderschöne Geschichte vor, die auf eigenen Tagebuchaufzeichnungen beruhte. Vor einigen Jahren hatte sich Frau Anders dazu entschlossen, mit zwei sportlichen und touristisch erfahrenen Damen einen Winterurlaub im Osterzgebirge anzutreten. Wie nun aus „Zwei + Ich“ ein richtig gutes Trio wurde, schmückte sie gekonnt mit den unterschiedlichsten Episoden aus. Die Zuhörer dankten ihr mit langem und herzlichem Beifall. Eine Überraschung hatte sie noch parat. Die beiden Miturlauberinnen konnte sie uns persönlich vorstellen. Danach waren die Plätze an den Tischen mit den Bastelangeboten in kürzester Frist alle besetzt. Auch Spielerrunden fanden sich schnell zusammen. Ebenso fanden die herrlichen Klöppelarbeiten von Frau Menzel viel Anklang und Bewunderung.

Nun ist die Adventszeit da und wir freuen uns auf die Seniorenweihnachtsfeier am Mittwoch, dem 7.12.2011, um 14.30 Uhr in der Festhalle, die von der Stadtverwaltung ausgerichtet wird.

Die Organisatoren des Treffs

Heimatmuseum Großröhrsdorf

„Historische Puppenküchen“ ausgestellt

Am 2. Adventswochenende öffnet das Heimatmuseum Großröhrsdorf seine traditionelle Sonderausstellung zur Weihnachtszeit. In diesem Jahr sind historische Puppenküchen im weihnachtlich geschmückten Umgebendehaus zu sehen.

Auch außerhalb nachfolgender Zeiten sind Führungen für Gruppen ab 5 Personen möglich. Wir bitten dazu um telefonische Anmeldung unter 0172 / 52 89 75 2.

Öffnungszeiten:	03. und 04.12.	14.00 – 17.30 Uhr
	11. und 18.12.	14.00 – 17.00 Uhr

www.grossroehrsdorf.de
www.bretinig-hauswalde.de

Vereine und Verbände



Der Vorstand des Gewerbevereins Rödertal und Umgebung e.V. informiert:

Am Dienstag, 22.11.2011 fand um 19.30 Uhr in der Festplatzgaststätte die diesjährige 2. Mitgliederversammlung statt. Auf der Tagesordnung standen die Entlastung des Vorstandes zum Kassenbericht 2010, die Berichte zu den Aktivitäten im Jahr 2011 und des Arbeitskreises Schule-Wirtschaft sowie die Vorbereitungen zum Vereinsjubiläum 2012.

Alle Mitglieder waren schriftlich eingeladen, gefolgt sind dieser Einladung jedoch nur 1/3 der Mitglieder. Umso erfreulicher war es, dass der Vorsitzende und Versammlungsleiter, Dr. Steffen Meißner, als Gäste Frau Ann Hansen (neue Pächterin des Ratskellers) und Herrn Achim Petrick begrüßen konnte. Auf Einladung des Vorstandes war außerdem Frau Ilka Schäfer als Gast anwesend, die den Verein zukünftig bei der Medienarbeit unterstützen wird.

Der Kassenwart, Thomas Steinert verlas den Kassenbericht 2010. Einstimmig wurde der Vorstand hiervon entlastet.

Der Vorsitzende gab anschließend eine kurze Zusammenfassung der bisherigen Vereinsaktivitäten in seinem Bericht für das Jahr 2011 bekannt, so z.B. über den Neujahrsempfang, den Frühlingstanz und die monatlichen Vorstandssitzungen. Der Verein war außerdem am 02.07.2011 zur Einweihung des neuen Spielplatzes bei der KITA Zwergenland in Hauswalde geladen, zum Dank für das gesponserte Turnreck. Zum Schuljahresende gab es vom Verein sechs Einkaufsgutscheine der Firma Leuthold im Wert von 20 € für die Jahrgangsbesten der Mittelschule Rödertal. Am 21.09.2011 hat Haiko Senf an der nunmehr 9. Zusammenkunft des Arbeitskreises Rödertaler Partnerschaft Schule-Forschung-Wirtschaft teilgenommen und unser Konzept zur Nachwuchsförderung vorgestellt. Zum Kirmeswochenende in Bretinig beteiligte sich der Verein mit der Durchführung des traditionell ausgestalteten Entenrennens am Sonntagmorgen auf der Röder sowie dem Erntekronklettern und Galgenkegeln auf der Hofwiese. Dank vieler Sponsoren aus Großröhrsdorf und Bretinig-Hauswalde standen sehr schöne und zahlreiche Preise für die Kinder zur Verfügung. Die Aktivitäten wurden sehr gut angenommen. Bei herrlichem Wetter wurde die Rekordzahl von 142 Enten verkauft und die Röder in Beschlag genommen. Den Kindern, den beteiligten Erwachsenen und Helfern hat alles sehr viel Spaß gemacht. Wünschenswert wäre eine höhere Mitgliederbeteiligung. Ein Dank geht nochmals an alle Helfer und Sponsoren.

Am 12.10.2011 haben zahlreiche Mitglieder am 6. Firmeninfotreffen bei der Firma Clean Diesel Ceramics im Gewerbegebiet teilgenommen und dieses Treffen für Gespräche und zur Akquise genutzt. Am 14.11.2011 wurde der neue städtische Spielplatz an der Tischfabrik eingeweiht. Der Vorstand hatte sich hierzu in einer seiner vorangegangenen Sitzungen abgestimmt, dass vom Verein zwei Sitzbänke gesponsert werden. Diese werden in Zusammenarbeit und mit Unterstützung der Firma Huhle im kommenden Frühjahr gebaut und bei der noch zu errichtenden Basketballanlage aufgestellt. Klaus Schulze, Ralf Buschan und Frau Großmann als Geschäftsführerin waren vor Ort und haben diese Botschaft überbracht.

In der Mitgliederversammlung ging es dann weiter mit einem Resümee des Arbeitskreises zu den Aktivitäten in Bezug auf die Umsetzung des Nachwuchsförderungskonzeptes.

Haiko Senf hat hier vor allem sehr kritisch darauf aufmerksam gemacht, dass der Vorstand und der Arbeitskreis die Resonanz der Mitglieder auf die aufgestellte Konzeption als miserabel einschätzt. Der Vorstand ist mittlerweile in der Lage, auf moderne Medien zurückzugreifen und eine Kommunikation mit den Mitgliedern auch per E-Mail zu führen. Es wird daher erwartet, dass hierauf reagiert wird, weil ansonsten die Frage gestellt werden muss, ob sich die weitere aufopferungsvolle Arbeit des Arbeitskreises und des Vorstandes lohnt, wenn nur letztlich eine geringer Bruchteil der Mitglieder hieran überhaupt Interesse zeigt.

Noch in diesem Jahr sollen die mittlerweile vorliegenden Daten derjenigen Firmen, die sich zurückgemeldet und eine Mitarbeit signalisiert haben, z.B. Praktikumsstellen oder Ferienarbeit anbieten und sich auch bei einer Präsentation und anschließenden Einladung in die Firmen beteiligen, in den Schulen bekannt gegeben werden. Sodann wird es an die Vorbereitung der Präsentation gehen.

Das nächste Thema waren die geplanten Aktivitäten zum Vereinsjubiläum im Jahr 2012. Einerseits wird es eine mittlerweile im Rohentwurf vorliegende Festschrift, wie auch eine neu gestaltete Chronik geben.

Vereine und Verbände

Wer hierfür noch Daten, Unterlagen, Fotos beisteuern kann, sollte sich umgehend beim Vorstand melden. Der Frühlingstanz, zu dem die Mitglieder besonders angesprochen sein sollten, findet am 31.03.2012 wie gewohnt in der Festhalle statt. Am 12.05.2012 soll es dann eine organisierte Vereinsausfahrt für alle Mitglieder in den Fürst-Pückler-Park nach Bad Muskau geben. Gemeinsame Gespräche und Geselligkeit sollen hierbei im Vordergrund stehen. Auch die 2. Mitgliederversammlung im Jahr 2012 soll noch eine Besonderheit werden.

Im Jubiläumsjahr möchte der Verein außerdem in den Medien mehr Präsenz zeigen. Dies soll der Mitgliedergewinnung und Förderung der Kommunikation dienen. Im Rödertal-Anzeiger wird es hierzu regelmäßige Veröffentlichungen geben und eine Internetseite soll entstehen. Zur Umsetzung dieser Ziele wird der Verein ab sofort personelle Unterstützung erhalten. Alle Mitglieder werden außerdem in Kürze kontaktiert.

Als Vorschau für das Neue Jahr sei auf den am 18.01.2012 im Ratskeller Großröhrsdorf stattfindenden Neujahrsempfang hingewiesen. Hierzu ist jedermann herzlich eingeladen.

Der Vorstand



Jugendhaus Großröhrsdorf

Unser Programm für die Woche vom 06. - 09.12.

Am **Dienstag** (06.12.) ist das Haus **geschlossen**. Wir wünschen euch einen reich gefüllten Nikolausstiefel!

Am **Mittwoch** (07.12., 15 - 18 Uhr) könnt ihr wieder zum „Kochen & Mampfen“ vorbei schauen. Von Auflauf bis Zwiebelkuchen ist alles möglich.

Der **Donnerstag** (08.12., 15 - 19 Uhr) hält für euch wie gewohnt den „Offenen Treff“ bereit. Aufgepasst! Heute ist auch Schnuppertag für die 8- bis 12-Jährigen! Wer Lust hat, kann gerne vorbeikommen und das Jugendhaus kennen lernen.

Der **Freitag** (09.12., 14 - 18 Uhr) ist voll mit Angeboten. Ihr könnt beim „Offenen Treff“ die Woche ausklingen lassen oder ab 17 Uhr am Jugendrat teilnehmen und uns eure Anregungen fürs neue Jahr mitteilen. Zwischen 18 und 20 Uhr findet der monatliche Filmabend statt. Ihr könnt gerne Filme mitbringen! Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Kommt vorbei und wärmt euch auf!

Bei Anfragen jeglicher Art sind wir unter der Telefonnummer 5 80 94 zu erreichen.

Euer Jugendhausteam Katja und Clemens



Wanderverein Großröhrsdorf e.V.

Nikolausüberraschungstour für Kinder und Erwachsene am 10.12.11

Die Mitglieder des Wandervereins Großröhrsdorf e.V. treffen sich am Sonnabend, dem 10.12.11, um 13:00 Uhr auf dem großen Parkplatz hinter dem Rathaus in Großröhrsdorf. Von dort starten wir zu unserer ca. 8 km Wanderung. Bei Glühwein, Weihnachtsstollen und Würstchen erwarten wir dann im gemütlichen Warmen den Weihnachtsmann. Und vergesst nicht, Geschenke vom Weihnachtsmann - auch für Erwachsene - gibt's nur für den, der etwas Weihnachtliches vortragen kann. Auf dem Rückweg zu unserem Ausgangspunkt ist diesmal keine Taschenlampe notwendig. Für unsere Wanderer, die zurzeit nicht gut zu Fuß sind, wird ein Fahrservice angeboten. Ein kurzer Rückruf unter 035952 32600 genügt. Bitte meldet eure Teilnahme schon bis Donnerstag, den 08.12.11, in der Schreibwarenhandlung Zöllner. Auf ein paar gemütliche Stunden freuen sich die Wanderleiter.

Lutz Biastoch & Holger Poitzsch

Wir bitten um Beachtung!

Aus organisatorischen Gründen bleibt die Meldestelle an folgenden Tagen geschlossen:

Montag, 12.12.11 Freitag, 16.12.11 Montag, 19.12.11

Vereine und Verbände



Die Singgemeinschaft Hauswalde und die Kirchengemeinde Hauswalde laden zur Adventsmusik ein.

Wir wollen Ihnen in der schönen Adventszeit und der Vorbereitung auf Weihnachten zusätzlich etwas Freude und Entspannung bieten und laden Sie hiermit herzlich zu unserer traditionellen Weihnachtsserenade ein.

Sie findet statt am

3. Advent, dem 11. Dezember 2011, um 16:00 Uhr in der Kirche zu Hauswalde

Mitwirkende sind: Mitglieder der Musikschule Fröhlich, Sylvia Brauer, Violine; Katleen Schölzel, Solistin; Konfirmanden der Kirchengemeinde sowie die Singgemeinschaft Hauswalde und der Kirchenchor Bretnig-Hauswalde, Leitung: Carola Scherzer

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Verein „Einigkeit“ e.V.

Fröhliche Plauderei bei weihnachtlichen Genüssen

Liebe Kinder,

wie in den vorangegangenen Jahren werden die Wichtel des Vereins "Einigkeit" e.V. wieder jedem Kind auf dem Großröhrsdorfer Weihnachtsmarkt eine Leckerei in den Stiefel stecken. Voraussetzung ist, dass der Stiefel geputzt ist und von jedem Kind persönlich am Sonnabend, dem 3. Dezember 2011 von 16 bis 17 Uhr im Vereinszelt abgegeben wird. Zuvor, ab 14.30 Uhr, könnt ihr Weihnachtssterne mit Frau Großmann vom Hort der Grundschule im beheizten Zelt basteln.



Am Sonntag darauf werden ab 16.00 Uhr eure gefüllten Stiefel zur Abholung bereit stehen. Auch der Nicolaus wird da sein. Bei einem Becher heißen Kinderpunsch, der für alle Kinder kostenlos ist, lässt es sich im beheizten und weihnachtlich geschmückten Zelt länger aushalten. Eure Eltern und Großeltern können sich derweil die Zeit mit Heißgetränken - ob Glühwein, Jagertee, heißer Schokolade oder heißer Zitrone - vertreiben.

Auf viele kleine und große Besucher

freut sich der Verein "Einigkeit" e.V. an beiden Tagen



Angebote der Familienbildungsstätte Großröhrsdorf - Kirchengemeindehaus, Kirchstr. 10

Dienstag,	06.12.	9.30 - 10.30	Eltern-Kind-Kreis (ab ca. 1,5 Jahre)
Mittwoch,	07.12.	9.30 - 10.30	Krabbelgruppe
Donnerstag	08.12.	9.30 - 10.30	Babytreff (ab 10 Wochen - 7 Monate)



SC 1911 - Fußball

Ergebnisse der letzten Woche:

1. Männer	SC 1911 - Rammenau	0:0
2. Männer	Liegau - SC 1911	2:2
A-Junioren	SC 1911 - Sebnitz	3:1
	Torschützen: S.Muhlbauer, L. Leschinski, T. Kästner	
C-Junioren	SC 1911 - Deutschbaselitz	1:1
	Torschützen: C. Grützner	
D-Junioren	Hochkirch - SC 1911	2:2
Frauen	SC 1911 - Cunewalde	0:6

Vorschau auf das Wochenende 03.12. bis 04.12.11

1. Männer (KO)	Sa. 03.12. 13:30	Arnsdorf - SC 1911
A-Junioren (BL)	So. 04.12. 10:30	Pirna-Copitz - SC 1911
B-Junioren (KL)	Mi. 30.11. 18:30	SC 1911 - Hermsdorf
C-Junioren (KL)	Sa. 03.12. 14:00	Laußnitz - SC 1911
D-Junioren (KO)	So. 03.12. 10:30	SC 1911 - Kamenz

Vereine und Verbände

TSG Bretnig-Hauswalde - Turnen

Pokalturnen in Kamenz

Am 19.11.2011 fand das diesjährige Pokalturnen in Kamenz statt. Es waren sehr viele Turnerinnen am Start und jede wollte es natürlich bis auf das Treppchen schaffen.

Folgende Ergebnisse konnten erkämpft werden:

In der AK 6/7 erreichten Nadine Haufe den 7. Platz, Annika Schiebold den 11. Platz und Cecile Blachnik den 14. Platz. In der AK 8/9, Jahrgang 2003 erkämpften sich Emma Schmidt einen hervorragenden 2. Platz (es fehlten nur 15 Zehntel bis zum 1. Platz) und Beatrix Nobis den 7. und Luisa Thiemig den 9. Platz. In der AK 8/9, Jahrgang 2002 haben Elisabeth Roch den 8. Platz und Leoni Melzer den 15. Platz erreicht.



Am Nachmittag waren dann die Großen dran und mussten ihr Können beweisen. Somit erkämpften sich in der AK 10/11, Jahrgang 2001 Rebekka Herzog den 5. Platz, Marie Fauck den 7. Platz, Paula Richter den 9. Platz und Alexa Günther den 11. Platz. In der AK 10/11, Jahrgang 2000 belegten Emily Köhler den 3. Platz, Nina Boden den 5. Platz, Miriam Thiele den 7. Platz und Melanie Nobis den 10. Platz. In der AK 12/13 belegten Maria Menzel den 3. Platz und Dorothea Leidert den 8. Platz.



In der Kür KM IV, 14/15 erreichten Michelle Herrmann den 3. Platz und Rebecca Holldorf den 5. Platz. In der Kür KM IV, AK 16/17 erreichten Lisa Vogel den 1. Platz und Sandra Schumann den 2. Platz.

Nun heißt es wieder fleißig trainieren bis zum nächsten Wettkampf.

Anja Büttner-Nobis

Inserieren im Rödertal-Anzeiger?

Tel.: 3 22 29 - Fax: 3 22 30 - Mail: info@muk-werbung.de

Anzeigen bereits ab 15,- € zzgl. Mwst.

Vereine und Verbände



SG Großröhrsdorf – Kegeln – OKV-Klasse, Senioren – Staffel 4: Turniersieg in Radeberg

Mit einer konzentrierten Leistung konnten die Senioren beim 6. Turnier in Radeberg gewinnen. Die Mannschaft erzielte 1618 Holz. Auf Platz zwei kam überraschend Ebersbach mit 1604 vor Neugersdorf mit 1594. Es folgten Bautzen-West mit 1563, MSV Bautzen mit 1548 und die enttäuschten Gastgeber mit 1542.

Nach Abschluss der ersten Halbserie führt Bautzen-West II mit 25 Pkt. vor Großröhrsdorf und Neugersdorf II (je 24,5), Ebersbach (19), MSV Bautzen II (18) und Radeberg (15).

Es spielten: F. Große 407, J. Nitzsche 411, F. Nitzsche 398 und Mi. Nitzsche 402.

F.G.



SG Großröhrsdorf – Tischtennis Großröhrsdorf ohne Glück in Hoywoy

Beim Tabellennachbarn in Hoyerswerda hat die erste Mannschaft der SG denkbar knapp mit 7:9 im Entscheidungsdoppel verloren. Großröhrsdorf kam nicht gut in die Partie. Da nur Kögler und Rönisch ihr Doppel gewinnen konnten, gingen die Gastgeber mit 2:1 in Führung. Auch die ersten Einzel liefen nicht gut. Zwar gewannen Rönisch und Rosenkranz, doch die vier anderen Spiele gingen verloren. Kögler musste sich dabei mit 14:16 im fünften Satz geschlagen geben. Beim Stand von 3:6 kam Großröhrsdorf besser ins Spiel. Kögler, Rönisch, Jarschke und Wirth brachten ihre Partien nach Hause, so dass sich der Rückstand auf 7:8 verringerte. Großröhrsdorf hatte nun noch die Chance, mit einem Sieg im Entscheidungsdoppel das Unentschieden zu erzwingen. Aber daraus wurde leider nichts, denn Kögler/Rönisch verloren mit 1:3. Nach dieser dritten Niederlage in Folge rutscht Großröhrsdorf auf den drittletzten Platz der Bezirksklasse.

Bez.-KI. TTC Hoyerswerda 2 – SG Großröhrsdorf 1 9:7
Kögler (1,5), Rönisch (2,5), Grützner (0), H. Jarschke (1), Rosenkranz (1), Wirth (1)

In einer vollen Punktspielwoche gab es weitere spannende Spiele. Die zweite Mannschaft der SG musste in der 1. Kreisliga gegen Wiednitz-Heide und Cunnewitz ran und konnte dabei nur einen Zähler verbuchen. In Wiednitz retteten das mittlere und untere Paarkreuz das Unentschieden. Gegen Cunnewitz waren die Punkte des oberen Paarkreuzes zu wenig, um die 5:10-Niederlage zu verhindern. Die Dritte der SG gewann in der 1. Kreisklasse erwartet überlegen mit 13:2 gegen Gersdorf. Das vierte SG-Team verlor das umkämpfte Spitzenspiel der 2. Kreisklasse gegen Elstra mit 5:9. Die fünfte Mannschaft gewann nach längerer Zeit wieder einmal mit 9:5 gegen Seeligstadt. Und die Schüler dominierten auch das letzte Spiel der Hinrunde gegen Kamenz mit 10:4 und bleiben an der Tabellenspitze.

1. KL	SG Wiednitz-Heide 3 – SG Großröhrsdorf 2	8:8
	Stanke (0,5), P. Wirth (0,5), Schillert (2), Lauke (2), Je. Kaiser (1), Grohmann (2)	
	SG Großröhrsdorf 2 – DJK TTV Cunnewitz 1	5:10
	Stanke (2,5), P. Wirth (1,5), Schillert (0), Lauke (0), Kaiser (1), Grohmann (0)	
1. KK	TuS Gersdorf-Möhrsdorf 4 – SG Großröhrsdorf 3	2:13
	Litke (2), Scholz (2,5), Remus (2,5), Kunz (2,5), Ma. Wirth (2), Jo. Kaiser (1,5)	
2. KK	SV Grün-Weiß Elstra 1 – SG Großröhrsdorf 4	9:5
	Berndt (0), Nowitzky (1,5), Kaiser, Jo. (2), Wirth, Mi. (1,5)	
	SG Großröhrsdorf 5 – SV Seeligstadt 3	9:5
	Hardtmann (2,5), Honomichl (0,5), Jurkin (3,5), Reppe (2), Möhn (0,5)	
Schüler	SG Großröhrsdorf – TTV Kamenz	10:4
	Winkler (3,5), Kolomiec (3,5), Fink (2), Lohse (1)	

Vorschau Bezirksklasse: SG Großröhrsdorf 1 – SG Großnaundorf 3 am Samstag, 03.12.2011, 14.30 Uhr, Sporthalle Sauerbruch-Gymnasium Großröhrsdorf.

P. Wirth

Vereine und Verbände



TSG Bretnig-Hauswalde - Handball 8. Spieltag Ostsachsenliga Männer

LHV Hoyerswerda II – TSG Bretnig-Hauswalde 23:23 (11:15)
Mit dem Selbstvertrauen aus den letzten beiden Spielen wollte die TSG dieses Mal die für sie bisher recht wenig von Erfolg gekrönten Reisen nach Hoyerswerda antreten, um hier eine Überraschung zu erzielen. Obwohl Gneuß und Wendt fehlten, waren Haufe und Hommel wieder dabei und sollten auch entscheidend mitwirken.

Los ging's recht ungewöhnlich für die TSG, nahm sie doch tatsächlich das Heft des Handelns von Beginn an (!) in die Hand und zog durch recht sehenswerte Spielzüge ein erstes Plus auf die Anzeigetafel – in der 10. Minute stand es da schon 3:7 für die Gäste aus Bretnig-Hauswalde. Noch überraschender allerdings war die gute Abwehrarbeit gegen die schnell agierenden jungen Hoyerswerdaer. Und so stand zur Halbzeitpause plötzlich eine 11:15-Führung zu Buche, die mehr als verdient war. In der Halbzeit beschloss man, dort weiter zu machen, wo man gerade aufgehört hatte – eine gesunde Portion Aggressivität in der Abwehr und spielerische Akzente vorne sollten die Mittel sein. blieb nur die Frage, ob dies auch die Kondition zuließe.

Die zweite Hälfte begann mit einem kurzen Hänger, in dem die Gastgeber auf 13:15 heran kamen. Doch dann war auch die TSG erwacht und begann erneut ihr Spiel. Ein ums andere Mal wurde in der Abwehr der Ball erkämpft und wenn doch einmal ein Ball aufs Tor kam, standen dort Sternkiker und König souverän. Und so schaffte man es tatsächlich in der 50. Minute, den Vorsprung sogar noch auszubauen und auf 16:22 zu erhöhen. Doch dann kam der erwartete Einbruch. Es war nur die Frage, wie stark dieser ausfallen würde. Vorn agierte man plötzlich ideen- und kraftlos und bekam so drei schnelle Gegentore. Hinten wurden die Lücken größer, und so konnte man den immer selbstbewusster auftretenden Gegner nur mit Fouls stoppen. Dadurch dezimierte man sich selbst und die logische Folge war ein spannendes Ende. In der 58. Minute schaffte Hoyerswerda den Ausgleich zum 23:23 und Bretnig-Hauswalde spielte auch noch in Unterzahl. Vorn wurde die Chance vergeben und Hoywoy hatte nun seine Gelegenheit, ein für sie eigentlich verlorenes Spiel doch noch umzubiegen. 30 Sekunden vor Schluss nahmen sie dafür noch einmal eine Auszeit. Als Hoywoys stärkster Spieler schließlich den Ball hatte und durchbrechen wollte, stand Hommel gegen ihn goldrichtig und war nur durch ein Stürmerfoul zu bezwingen. So rettete Bretnig-Hauswalde wenigstens einen Punkt und war am Ende doch froh, den Aufwärtstrend fortgesetzt zu haben und nun das dritte Spiel in Folge ungeschlagen zu sein.

Bleibt abzuwarten, ob auch nächsten Sonntag daheim gegen NSV Görlitz diese Form abgerufen werden kann und ob alle Mann an Bord sind. Dann könnte sich Bretnig-Hauswalde ein schönes Adventsgeschenk machen. (RT)

Die TSG spielte mit: C. Sternkiker, E. König, R. Weigel (2), T. Kuhnert (2), R. Thalman (7/2), O. Nickich (2), A. Haufe (7), J. Filip, H. Menzel(3), R. Gräfe. MV: M. Zschiedrich, R. Grimm.

Ansetzungen 03.12./04.12.2011

03.12.2011		
D-Jugend:	TSG – SG Pulsnitz/Oberlichtenau I	15:15 SH BIW
B-Jugend:	TSG – HV SW Sohland	16:30 SH BIW
04.12.2011		
Männer I:	TSG – NSV GW Görlitz	14:30 SH Pulsnitz



FSV Bretnig-Hauswalde informiert:

Ergebnisse 26. bis 27.11.

2. KK:	Marienstern II - FSV II	4:2
Frauen:	FSV - Straßgräbchen	3:3
	Torschützinnen: 2 mal S. Zettl, D. Hempel	

Vorschau 03. bis 04.12.2011

1. KK:	FSV I - Liegau II	So., 04.12.	13.30 Uhr
2. KK:	FSV II - Liegau III	So., 04.12.	11.30 Uhr

Vereine und Verbände



SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln

www.kegeln-in-kleinroehrsdorf.de

1. Kreisklasse Herren

SG Kleinröhrsdorf III. – Radeberger SV III. 2383:2321
Es geht doch! Endlich wieder Punkte für unsere Mannschaft. Und das ausgerechnet gegen den Favoriten und Tabellenführer aus Radeberg. Es gab zwar immer einen kleinen Vorsprung für uns, doch keiner konnte bis zum Schluss so richtig dran glauben, dass es reichen sollte. Erst als Steffen Kroker mit seinen 424 Holz den Tagesbestwert hochschraubte, kehrte etwas Zuversicht ein. Tino Klengel erreichte mit 407 Holz endlich mal wieder ein Ergebnis über der wichtigen 400er Marke. Nun noch zwei Heimspiele in diesem Jahr und da sollte auch noch etwas möglich sein.
Die weiteren Ergebnisse: R. Kroker 386, Franke, R. 380, Kirstan, H. 393, D. Schäfer 393Holz

Vorschau: 03.12. 08 Uhr I. Mannschaft Turnier in Dresden
13 Uhr II. Mannschaft gegen Ottendorf-Okrilla



HC Rödertal - die Rödertalbienen

Rödertalbienen eilen von Sieg zu Sieg

HSV Haldensleben - HC Rödertal 21:36 (12:18)

Auch der Drittliga-Absteiger HSV Haldensleben konnte den Handballclub Rödertal (HCR) nicht stoppen – die Rödertalbienen gewannen auch ihr neuntes Meisterschaftsspiel.

In der Ohrelandhalle Haldensleben fertigten sie die Gastgeberinnen mit 36:21 ab. Schon nach dem 0:4 nach fünf Minuten war klar, wer Chef im Ring ist und wer es da noch nicht verstanden hatte, dem erschloss sich die Überlegenheit der Gäste spätestens beim 5:15 nach 23 Spielminuten. Diese schalteten sodann drei Gänge zurück, allerdings nicht ganz freiwillig, denn die halbe Mannschaft war gesundheitlich angeschlagen und an diesem Tag auf keinen Fall in der Lage, das bis dahin angeschlagene Tempo über 60 Minuten durchzuziehen. Das brauchte sie auch nicht, denn Haldensleben war zwar athletisch deutlich präsenter als die Gegner in den Wochen zuvor, letztlich aber zu statisch und auch in 1:1-Situationen bei weitem nicht so pffiffig wie die Gäste. So konnten es sich die Bienen leisten, bis zur 55. Minute mehr oder weniger auf Sparflamme zu agieren, um zum Schluss vom 21:31 bis zum 21:36 nochmals heftig zuzustechen.

„Haldensleben war gut, aber ich hatte, ehrlich gesagt, mit etwas mehr Gegenwehr gerechnet“, kommentierte die Gästetrainerin Egle Kalinauskaitė zufrieden. „Nun kann unser Ziel nur sein, die Hinrunde mit 22:0 Punkten abzuschließen. Dazu müssen wir nächste Woche zu Hause gegen die starken Chemnitzerinnen gewinnen und dann noch beim BSV 93 Magdeburg“, ergänzte HCR-Präsident Andreas Zschiedrich.

Rödertalbienen: Ann Rammer, Susi Schulz; Jurgita Markeviciute (7/3), Katharina Rothe (5), Egle Alesionaitė (5/1), Julia Hellmann (4), Anja Stöhr (3), Bettina Gabbert (3), Paula Förster (2), Jessica Stiskall (2), Kathleen Nepolsky (2), Nadja Hultsch (2), Maria-Luise Lehmann (1)

Sachsenpokal-Auslosung Viertelfinale:

Fanweihnacht wieder im Erzgebirge

HSV 1956 Marienberg – HC Rödertal

Wie schon in der vergangenen Saison haben die Rödertalbienen das Viertelfinale um den Molten-Pokal des Handball-Verbandes Sachsen im Erzgebirge zu bestreiten. Das ergab die heutige Auslosung in Plauen. Im Gegensatz zum Vorjahr, als sich die Bienen beim SV Schneeberg (Verbandsliga) leicht und locker mit 42:22 durchsetzten, wird es dieses Mal mit Sicherheit spannender zugehen, denn der Gegner ist kein Geringerer als der HSV 1956 Marienberg, Tabellenzweiter der Mitteldeutschen Liga.

„Eigentlich hatte ich mir ein Heimspiel gewünscht, damit wir uns bei unseren Fans angemessen für ihre Unterstützung in der Hinrunde bedanken können. Aber Fanweihnacht im Erzgebirge, das ist natürlich auch was. Ich hoffe, viele unserer treuen Anhänger nehmen die Gelegenheit wahr“, kommentierte Bienen-Trainerin Egle Kalinauskaitė die Auslosung. Gespielt wird voraussichtlich am 17. Dezember.

Vereine und Verbände

Handball-Nachwuchs:

Erstes Nikolaus-Spielfest des HCR war ein voller Erfolg

Am Samstagvormittag trafen sich die Bienen des Handballclubs Rödertal mit ihren Eltern und Geschwistern in der Sporthalle des Gymnasiums Radeberg zum 1. Nikolaus-Spielfest. Mit dabei waren auch die großen Vorbilder der Kleinen, sie wirkten als Organisationshelfer, Stationsbetreuer, Kampfgericht und Schiedsrichter mit. Bei Staffelspielen, Brennball und Mattenrutschen waren sowohl die Kinder als auch die Eltern aktiv.



Foto (Schurig): Bienen und Bienen vereint

Den sportlichen Abschluss bildete ein gemischtes Handball-Turnier. Höhepunkt neben dem sportlichen Teil war natürlich der Auftritt des Weihnachtsmannes. Erst musste gemeinsam ein Weihnachtslied gesungen werden und dann gab es natürlich auch Geschenke. Bienen-Präsident Andreas Zschiedrich dankte den Organisatoren Angela Wohlrab und Stefan Herzog für ihr tolles Engagement sowie dem Weihnachtsmann, dem Großröhrsdorfer Bettengeschäft Schwenke und den Eltern für ihre großartige Unterstützung. Der von den Eltern organisierte Kuchenbasar war super – niemand hätte gedacht, dass man so viel Kuchen auch aufessen kann.

Alle der mehr als 75 Teilnehmer waren sich einig – das war ein rundum gelungener Einstand. Das Nikolaussportfest der Rödertalbienen soll zu einer guten Tradition werden.

Handball Frauen Verbandsliga Sachsen:

Wiedergutmachung gelungen

HC Rödertal II – SC Riesa 33:23 (18:8)

Das Juniorteam der Rödertalbienen gewann heute gegen den SC Riesa klar mit 33:23, steht nun bei 12:6 Punkten und liegt damit in der Tabelle auf Rang vier. Da Tabellenführer Hoyerswerda überraschend beim MSV Dresden verlor, trennen die Bienen nur noch vier Punkte von der Tabellenspitze.

Nach dem schwachen Auftritt vor 14 Tagen gegen die Sportfreunde 01 Dresden hatte sich die Mannschaft von Bienen-Trainer Frank Hein Wiedergutmachung vorgenommen. Gegen den Tabellenelften sollte die Stabilität in Abwehr und Angriff wiedergewonnen werden. Und das gelang, denn dieses Mal klappte das Umsetzen der Vorgaben des Trainers.

Von der ersten Minute an präsent, erspielte sich die Mannschaft eine Vielzahl guter Chancen und nutzte sie auch. Michaela Wähler versenkte nach zwanzig Sekunden den ersten Konter zum 1:0 und wurde am Ende mit zehn Toren beste Schützin. Die Bienen gaben diese Führung nicht mehr ab. Mit einem 7:0-Lauf von 11:7 auf 18:7 entschieden sie das Spiel schon vor der Pause.

Danach dauerte es allerdings fünf Minuten, ehe die Mannschaft bemerkte, dass das Match schon wieder begonnen hatte. Die Riesaer Frauen nutzten das und verkürzten auf 12:18. Das war's dann aber auch. Marie-Christin Jonekeit führte klug Regie und setzte immer wieder Johanna Grimm, die sich am Kreis pudelwohl fühlte und z.B. mit einem feinen Heber für Szenenapplaus sorgte, gut in Szene.

Bis zur 53. Minute hielt das Juniorteam den Vorsprung bei acht bis neun Toren und behielt die Kontrolle über das Spiel. Mit dem 31:19 (55.) war der größte Vorsprung erreicht.

Frank Hein nach dem Spiel: „Heute hat es meiner Mannschaft richtig Spaß gemacht, das war deutlich zu sehen. Was der Sieg und die Leistungssteigerung wert sind, werden wir am nächsten Sonntag gegen Wurzen sehen. Ich hoffe, wir können die Stimmung von heute in die beiden letzten Spiele des Jahres mitnehmen“:

Vereine und Verbände

Rödertalbiene: Mareen Scherpe, Anne Krause; Michaela Wähler (10), Marie-Christin Jonekeit (7/2), Johanna Grimm (5), Monika Markeviciute (5), Sophie Günther (3), Claudia Grützmann (1), Josephine Gäbler (1), Carolin Krause (1/1)

(HCR) Internet: www.roedertalbiene.de

Kindertagesstätten

Oma- und Opatag bei den Schmetterlingskindern im Bummiland

Im August dieses Jahres wechselten die Kinder der Spatzengruppe in die Schmetterlingsgruppe. Dies wurde als Anlass genommen, sich nun mit den Schmetterlingen und deren Entwicklung näher zu beschäftigen. Die kleine Raupe „Nimmersatt“ hat die Kinder auf ihren Entdeckungsreisen begleitet und stand nun auch im Mittelpunkt eines kleinen Programms. Die Kinder hatten zusammen mit ihren beiden Erzieherinnen zum Oma- und Opatag eingeladen. „Wenn wir die Großeltern nicht hätten...“ – diesen Satz hört man oft im Kindergarten, denn die Großeltern kümmern sich oft bereitwillig um ihre Enkel, wenn die Eltern keine Zeit haben. Als ein kleines Dankeschön für die viele Hilfe der Großeltern zeigten die Kinder ihr kleines Programm. Ganz stolz tanzten und sangen die Kinder und zeigten so, was sie mit Hilfe ihrer beiden Erzieherinnen einstudiert und fleißig geübt hatten.



Im Anschluss daran saßen alle noch bei Kaffee und Kuchen zusammen und ließen so den schönen Nachmittag gemütlich ausklingen. Ein großes Dankeschön sei an dieser Stelle an die Erzieherinnen Heike Rösler und Stefanie Kutsche gerichtet, die mit viel Liebe und Mühe das Programm zusammenstellten und gemeinsam mit den Kindern einübten.

Freiwillige Feuerwehr Großröhrsdorf



Großbrand im Massenei-Wald

Am 24.11.11 gegen 19.52 Uhr wurden die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren Großröhrsdorf und Kleinröhrsdorf über Meldeempfänger und Sirenen alarmiert. Einsatzstichwort: „Waldbrand in der Massenei“. Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte im Gerätehaus war schon ein deutlicher Brandgeruch wahrzunehmen.

19.56 Uhr verließen der Einsatzleitwagen und das erste Löschfahrzeug vollbesetzt das Gerätehaus in Großröhrsdorf zum Einsatzort. Schon auf der Stolpener Straße war ein großer Feuerschein über dem Wald sichtbar. Um eine ausreichende Wasserversorgung abzusichern, wurden schon auf der Anfahrt, über die Leitstelle Hoyerswerda, Tanklöschfahrzeuge nachgefordert. Daraufhin wurden die Wehren Pulsnitz, Ohorn, Seeligstadt und Großhartau nachalarmiert.

Um 20.05 Uhr wurde der Einsatzort erreicht. Das Dach vom Vereinsgebäude des Forstes brannte in voller Ausdehnung (der Waldbrand war also ein Gebäudebrand). Unverzüglich wurden die Löscharbeiten aufgenommen. Wichtig war jetzt vor allen Dingen, den Brand am Gebäude unter Kontrolle zu bringen und ein Übergreifen auf den angrenzenden Wald zu verhindern.

Freiwillige Feuerwehr Großröhrsdorf

Dabei erwies es sich als besonders günstig, dass die Drehleiter der FF Pulsnitz am Einsatzort in Stellung gebracht werden konnte und man den Löschangriff von oben in das Gebäude führen konnte. Es wurden sofort Schlauchleitungen von den umliegenden Hydranten an das erste Löschfahrzeug gelegt, um daraus die Drehleiter und das Tanklöschfahrzeug der FF Pulsnitz, welches zusätzlich mit einem Wasserwerfer vom Dach aus arbeitete, zu versorgen. Da die Wasserversorgung von den Hydranten für so einen massiven Löschangriff nicht ausreichend ist, wurden vom Einsatzleiter die Tanklöschfahrzeuge von Großröhrsdorf, Ohorn und Großhartau im Wechselverkehr zur Einsatzstelle gebracht. Das heißt, in Seeligstadt wurde von der ortsansässigen Feuerwehr ein Hydrant als Wasserentnahmestelle eingerichtet. Dort wurden dann die Tanklöschfahrzeuge befüllt und brachten das Wasser an die Einsatzstelle. Gegen 0.30 Uhr konnte dann „Feuer aus“ gemeldet werden. Das Gebäude konnte leider nicht mehr gerettet werden, aber die Ausbreitung auf den umliegenden Wald wurde verhindert. Insgesamt waren 70 Einsatzkräfte mit 13 Löschfahrzeugen im Einsatz.

Besonders tragisch ist natürlich, dass das Gebäude und seine Umgebung als Naturlehrpfad für viele Kinder eine nützliche Lehrstätte war. Auch vom Forst sollte das Gebäude gerade am Wochenende noch für einen Jahresabschluss genutzt werden. Die Ermittlungen zur Brandursache dauern noch an. Wir hoffen alle, dass dieses Gebäude in seiner ursprünglichen Form wieder aufgebaut wird und auch in Zukunft wieder ein beliebtes Ausflugsziel für Kindergärten, Schulen und Familien sein kann.

Fotos zum Großbrand finden Sie auf der Internetseite der Stadt Großröhrsdorf.

Peter Pirschel, Einsatzleiter und Wehrleiter FF Großröhrsdorf

Sonstiges

Seniorenarbeit – von anderer Seite

Wie öffentlich publik gemacht, referierte am 10. November der Pflegedienstleiter von „pro seniore“, Hr. Burghardt Tauth, zum Thema „Wann bekomme ich eine Pflegestufe?“. In einer Zeit, in der enormer Zuwachs an älteren Mitbürgern – auch in der Stadt Großröhrsdorf und Umgebung – zu verzeichnen ist, sich bei dem Einen und Anderen häufiger körperliche wie geistige (seelische) Probleme einstellen, ist das ein aktuelles Thema gerade zur rechten Zeit.

Der Referent, der mit den Darlegungen zum Inhalt der Fragestellung „Pflegestufe“ durchaus keine leichte Aufgabe zu bewältigen hatte, verstand es jedoch ausgezeichnet, theoretische Aspekte wie eigene, persönlich-praktische Erfahrungen (resultierend aus eigener Tätigkeit) sinnvoll und in anregender Weise mit den Eckpunkten der Antragsstellung zu verbinden. Also: ein gelungener Versuch des Hauses, den Anwesenden mehr Ein- und Durchblick zu verschaffen.

Wenn auch die Einladung auf geringes Interesse stieß, muss an dieser Stelle nach Gründen gefragt und geforscht werden. Der Vorsitzende des Heimbeirates sieht die Ursache darin, dass viele dem (bisweilen heiklen?) Gegenstand ausweichen möchten oder die ganze Angelegenheit bis auf später aufschieben bzw. hinauszögern wollen. Die Hinweise des Abends waren jedoch ein dringendes Signal, damit nicht abzuwarten und dem Ernst der Situation ins Auge zu sehen. Dass dabei Relationen von finanziellen Aufwand und dem zur Verfügung stehenden Zeitvolumen zu überprüfen sind, ist kaum umstritten. Höhere, steigende Ausgaben verlangen einfach mehr, auch von der „Uhr“ her, umfangreichere Möglichkeiten. Dass wir da auch in Großröhrsdorf dazu in der Lage sind, beweisen die unlängst durchgeführten Kontrollen mit den Resultaten von 1,0-1,2 durch den MDK Sachsen.

Dr. paed. Eberhard Körner, Vorsitzender des Heimbeirates

www.grossroehrsdorf.de

Informationen, Hinweise, Anregungen sowie Fragen betreffs Angelegenheiten der Stadtverwaltung Großröhrsdorf können Sie gern über den Internetauftritt der Stadt Großröhrsdorf in der Rubrik „Kontakt“ direkt an die Verwaltung richten.

Sonstiges

Strohsterne basteln im LEVITIKUS Zentrum Großröhrsdorf

Eine alte, überlieferte Art, Tannenzweige, Kränze und besonders den Weihnachtsbaum zu schmücken, ist das Aufhängen von Strohsternen.



Mit wenig Materialaufwand und etwas Zeit und Geduld kann sich jeder seine eigenen Strohsterne basteln.

Dazu laden wir herzlich ins LEVITIKUS Zentrum in Großröhrsdorf ein!

Wann: Samstag, 10. Dezember 2011

Wo: Tintenklecks (Melanchthonstraße, Erdgeschoss links)

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr (zwischendurch wird es ein kleines Kaffeetrinken geben)

Jeder darf, je nach Zeit und Geduld, individuell kommen und gehen. Jüngere Kinder sollten in Begleitung eines Erwachsenen kommen.

Mitzubringen: eine kleine (möglichst spitze) Schere

Unkostenbeitrag: 7,50 € (Kinder 5,00 €)

Wir freuen uns auf viele Kreative! W. Lorek

Reif für die Insel – LuxOase stellt Wellnessbereich fertig

Die kühle und dunkle Jahreszeit ist vielen auch bekannt als Erkältungszeit. Zur Stärkung der körpereigenen Immunabwehr kann man jedoch etwas unternehmen. Zum Beispiel hat das regelmäßige Schwitzen in einer Sauna oder einem Dampfbad viele positive Effekte auf den Körper, wie zum Beispiel Stärkung des Immunsystems, den Kreislauf sowie den Stoffwechsel.



Ein neues Erlebnis für Körper, Geist und Seele ist nun auf der LuxOase eröffnet. In einem modernen, natürlichen Ambiente steht ein Spa-Bereich zur Verfügung, der für alle Wellness-Fans hervorragende Ausstattung bietet. In einer klassischen Trockensauna schwitzen und entschlacken die Gäste bei höheren Temperaturen. Ein Dampfbad bietet die ideale Kombination von Wärme und Feuchtigkeit zum Reinigen, Pflegen und Entspannen. Eine Infrarotkabine mit Licht und Klang verwöhnt mit milder Wärme, die den Kreislauf weniger belastet. Auch die anschließende Abkühlung wird durch Nebel-, Regenwald oder Feuer- & Eisdusche zum Erlebnis. Zum Schwimmen geht es in den Pool, der mit Sitzbank, Massagedüsen und einer Gegenstromanlage ausgestattet ist. Dies verspricht Schwimmvergnügen, ohne den Beckenrand jemals zu erreichen. Kneippsche Fußbäder genießen die Gäste von einer gefliesten Wärmebank mit einem wunderschönen Blick auf den Stausee und die angrenzenden Pferdekoppeln. Bei dieser tollen Aussicht lässt sich im Ruheraum, der mit bequemen Rattanliegen ausgestattet ist, vortrefflich entspannen.

Hinweis in eigener Sache:

Der letzte „Rödertal-Anzeiger“ im Jahr 2011 erscheint am 16. Dezember (Redaktionsschluss ist Freitag, 09.12.2011, 12.00 Uhr).

Der erste Anzeiger im Jahr 2012 erscheint am 06.01.2012.

Wir bitten um Beachtung!

Sonstiges

Weihnachtsmarkt an der Festhalle in Großröhrsdorf

Wir laden zum kleinen Weihnachtsmarkt vor der Festhalle in Großröhrsdorf am 12.12.ab 16.00 Uhr recht herzlich ein. Geschenke zum mitnehmen für groß und klein, eine Spielzeug-Tauschbörse, der Weihnachtsmann mit seinen Engeln, der Schneemann und natürlich spezielle Leckereien erwarten den Besucher. 17.00 Uhr startet dann in der festlich geschmückten Halle das Weihnachtsprogramm „Weihnachtszeit – schöne Zeit“ mit den Dresdner Show Zwillingen Claudia & Carmen .



Ein Programm für die ganze Familie rund um das Weihnachtsfest mit Weihnachtsliedern, Artistik, beliebten Melodien auf Saxophon, Schlagern und Reifenspielen. Die Zwillinge Claudia & Carmen entführen Sie mit traditionellen Liedern und Geschichten zur schönsten Zeit des Jahres aus der Hektik des Alltags.

Karten sind erhältlich in den VVK Stellen in

Großröhrsdorf: Tankstelle und Zöllner

Pulsnitz: Lindenkreuz

Kamenz: Wochenkurier und SZ

WERBUNG